

## Ortsbeirat Wieseck

Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Auskunft erteilt: Frau Allamode  
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1074  
Telefax: 0641 306-2700  
E-Mail:ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 17.10.2023

### N i e d e r s c h r i f t

der 16. Sitzung des Ortsbeirates Wieseck  
am Donnerstag, dem 28.09.2023,  
im Bürgerhaus Wieseck, Gruppenraum 1, Philosophenstraße 26,  
35396 Gießen-Wieseck.  
Sitzungsdauer: 18:35 - 19:57 Uhr

#### Anwesend:

##### Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Herr Bernhard Oswald  
Herr Michael Oswald  
Herr Vito Tamburro

##### Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Frau Larissa Becker

##### Ortsbeiratsmitglieder der Bürgerliste für Umweltschutz und Frieden:

Herr Norbert Kress

##### Ortsbeiratsmitglieder der FW-Fraktion:

Frau Anette Vogelhöfer

##### Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Andrea Allamode                      Stellv. Schriftführerin

##### Entschuldigt:

Herr Karl Heinz Erb                      SPD-Fraktion  
Herr Martin Kirsch                      BuF-Fraktion  
Herr Jörg Schleher                      FDP-Fraktion

**Ortsvorsteher Oswald** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

**Herr Oswald** stellt einen Dringlichkeitsantrag zum Thema „Haushaltsmittel anlässlich 1250 Jahrfeier Wieseck“ und begründet kurz die Dringlichkeit. Diese sieht er darin begründet, dass die nächste Ortsbeiratssitzung nach dem Abgabetermin für die Haushaltsanträge terminiert sei.

**Herr Kress**, Fraktion BuF, spricht gegen die Dringlichkeit, diese sieht er nicht gegeben, da der Termin für die kommende Ortsbeiratssitzung vorverlegt werden könne, so dass die Sitzung dann vor dem Abgabetermin für Haushaltsanträge liege. Er bittet zudem, dass der Ortsbeirat zukünftig rechtzeitig über das Verfahren und Termine für die Beratung und Beschlussfassung des Haushaltes informiert werde, um die Haushaltssitzung des Ortsbeirates entsprechend terminieren zu können.

Sodann lässt **Ortsvorsteher Oswald** über die Dringlichkeit abstimmen: Einstimmig zugestimmt (Ja: CDU, FW, SPD; StE: BuF).

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentliche Sitzung:**

1. Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung des Ortsbeirates am 05.07.2023
2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
3. Maßnahmen zur öffentlichen Sauberkeit OBR/1695/2023  
- Antrag CDU-Fraktion vom 15.09.2023 -
4. Möglichkeiten verkehrsberuhigte Bereiche einzurichten OBR/1696/2023  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 15.09.2023 -
5. Baumgräber – zurück zu einer wertschätzenden Bestattungskultur & Memoriam-Garten OBR/1697/2023  
- Antrag der BUF vom 17.09.2023 -
6. Haushaltsmittel anlässlich 1250 Jahrfeier Wieseck  
- Dringlichkeitsantrag des Ortsvorstehers vom 28.09.2023  
-
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Bürgerfragestunde

#### **Abwicklung der Tagesordnung:**

## Öffentliche Sitzung:

### 1. **Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung des Ortsbeirates am 05.07.2023**

---

**Beratungsergebnis:** Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### 2. **Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen**

---

**Folgende Antworten/Stellungnahmen des Magistrats liegen vor:**

- **Instandsetzung Fußgängerweg**, OBR/1402/2023; E-Mail des Magistrats vom 18.07.2023
- **Ersatzanpflanzung auf dem Friedhof**, OBR/1400/2023; Schreiben des Magistrats vom 17.07.2023
- **Fehlende Informationen an den Ortsbeirat**, OBR/1327/2023; Schreiben des Magistrats vom 20.07.2023
- **Transportwagen für den Friedhof**, TOP 8.1, 14. Sitzung am 25.05.2023; E-Mail des Magistrats vom 16.08.2023
- **Übernahme von Straßenpatenschaften**, TOP 9.1, 12. Sitzung am 16.02.2023; Schreiben des Magistrats vom 20.07.2023
- **Fußgängergefährdende Poller auf Gehwegen – „freie Wege für freie Bürger“**, OBR/1404/2023; Schreiben des Magistrats vom 24.07.2023
- **Lampe für die Poart**, OBR/0847/2022; Schreiben des Magistrats vom 21.07.2023
- **Fußgängerüberweg in der Alten-Busecker Straße**, OBR/1328/2023; Schreiben des Magistrats vom 31.07.2023
- **Aufstellen einer Pergola an den Boule-Bahnen Am Kaiserberg**, OBR/1595/2023; Schreiben des Magistrats vom 24.08.2023

### 3. **Maßnahmen zur öffentlichen Sauberkeit** **OBR/1695/2023** **- Antrag CDU-Fraktion vom 15.09.2023 -**

---

#### **Antrag:**

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird aufgefordert, schnellstmöglich Maßnahmen zu ergreifen um die öffentliche Sauberkeit wieder herzustellen.“

#### **Begründung:**

Vermeht ist festzustellen, dass auf Gehwegen Müll abgestellt wird, dies behindert das Gehen mit Kinderwagen, Rollatoren sowie das Radfahren von Kindern und stellt eine Gefahr dar. In Bereichen von Glascontainern wird immer wieder Haushaltsmüll abgeladen. Dies zieht Ratten und anderes Ungeziefer an und ist nicht weiter

hinnehmbar. Hier muss eine dauerhafte Lösung gefunden werden, diese könnte z.B. Hinweisschilder mit Bußgeld sein.

**Herr B. Oswald** trägt für die CDU-Fraktion den Antrag und die Begründung vor.

An der Aussprache beteiligen sich Frau Becker, Herr Kress und Herr Tamburro.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig beschlossen.

**4. Möglichkeiten verkehrsberuhigte Bereiche einzurichten OBR/1696/2023  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 15.09.2023 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen um verkehrsberuhigte Bereiche in der Kirchstraße sowie Nebenstraßen, Eichgasse und Jungfernstraße einzurichten.“

**Begründung:**

Da in diesen Straßen ein erhöhter Durchgangsverkehr sowie eine Zunahme der Geschwindigkeit stattfindet. Eine geregelte Parksituation ist erforderlich, da Hofein- und -ausfahrten sowie Straßenein- und -ausfahrten blockiert werden.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich Herr B. Oswald und Herr Kress.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig beschlossen.

**5. Baumgräber – zurück zu einer wertschätzenden OBR/1697/2023  
Bestattungskultur & Memoriam-Garten  
- Antrag der BUF vom 17.09.2023 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat wird aufgefordert, die Friedhofsordnung insofern anzupassen, dass die momentan verlegten ‚Namensschilder mit Umrandung‘ so nicht mehr weiterverlegt werden.“

**Begründung:**

Die Toten sollen mit einem respektvollen und wertschätzenden Grabstein bzw. Grabstein-Ensemble als Baumgrab geehrt werden.

Als Beispiel fügen wir ein Bild des Friedhofs in Watzenborn-Steinberg hinzu. Der Platzbedarf für ein Grab und das Ensemble ist vergleichbar.

Auch ein „Memoriam-Garten“ sollte möglich sein. Hierbei würde sich der Friedhof längerfristig zu einer gern besuchten Parkanlage entwickeln.

Wieseck könnte hier stellvertretend den Vorreiter für die Stadt Gießen machen.

Nach Antragsbegründung und kurzer Aussprache **ändert der Antragsteller den Antrag wie folgt:**

*„Der Magistrat wird aufgefordert **zu prüfen**, die Friedhofsordnung insofern anzupassen, dass die momentan verlegten ‚Namensschilder mit Umrandung‘ so nicht mehr weiterverlegt werden.“*

**Beratungsergebnis:** Geändert einstimmig beschlossen.

## 6. **Haushaltsmittel anlässlich 1250 Jahrfeier Wieseck - Dringlichkeitsantrag des Ortsvorstehers vom 28.09.2023**

---

### **Antrag:**

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, im Haushalt für das Jahr 2024 Gelder in Höhe von 12.000 Euro einzustellen. Diese sollen zum Drucken einer Chronik verwendet werden.“

### **Begründung:**

Im Jahr 2025 feiert der Stadtteil Wieseck seine Ersterwähnung vor 1250 Jahren. Zu diesem Anlass soll eine Chronik der letzten 50 Jahre erstellt werden. Angebote für diese wurden eingeholt. Im Angebot war enthalten u. a. Layout, Satz und Druck. Das preiswerteste Angebot belief sich auf 12.000 Euro bei einem Druck von 650 Büchern. Die Chronik soll Ende 2024 erscheinen.

An der Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder M. Oswald, B. Oswald und Kress.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig beschlossen.

## 7. **Mitteilungen und Anfragen**

---

**Herr Kress**, BuF-Fraktion, äußert sich kritisch zum Mängelmelder der Stadt Gießen: Obwohl man Mängel melde, werden diese nicht beseitigt bzw. erhalte man keinerlei Reaktion auf seine Eingaben. Als Beispiel nennt er den bereits gemeldeten fehlenden Poller in Straße zwischen Festplatz und Kirchstraße; dieser fehle bereits seit 2 Monaten. Und als weiteres Beispiel erinnert er an die Hecke eines Grundstücks in der Straße Am Urnenfeld, die mind. 1/3 in den Gehweg reingewachsen sei. Diesen Punkt habe er bei der stattgefundenen Verkehrsschau angesprochen, danach nochmals in einer Sitzung des Ortsbeirates erinnert und dann als „Mangel“ dem Mängelmelder gemeldet. Doch passiert sei auch hier nichts. Er halte die Funktion des Mängelmelders für

unzureichend.

**Ortsvorsteher Oswald** regt an, jemanden von Seiten der Verwaltung zu einer der kommenden Sitzung einzuladen, der für den Mängelmelder der Stadt Gießen verantwortlich ist und der dem Ortsbeirat Auskunft geben kann. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

## **8. Bürgerfragestunde**

---

Ein Bürger möchte wissen, ob die Stadt Gießen Pläne vorantreibe, im Ludwig-Katz Weg sogenannte „Bürgergärten“ anzulegen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am Donnerstag, **09.11.2023, um 18:30 Uhr**, statt (Haushaltssitzung).

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 30.10.2023, 08:00 Uhr.

**DER ORTSVORSTEHER:**

(gez.) O s w a l d

**DIE STELV. SCHRIFTFÜHRERIN:**

(gez.) A l l a m o d e